

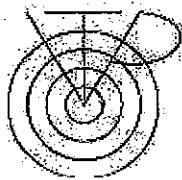
Kopie

**BV Jugendkulturzentrum Brühl
Schildgesstraße 112**

Auftraggeber :	Architektur- und Sachverständigenbüro F. Mahlke Heinrich-Hölzcher-Straße 57 50226 Frechen
Ort :	Schildgesstraße 112 50321 Brühl
Maßnahme :	Bericht zur gutachterlichen Baubegleitung des BV auf der Altlastenverdachtsfläche 5107/414
Stand :	Oktober 2008
Projekt-Nr. :	K00201
Exemplar :	3/3

© INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PUTZ

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PUTZ
Sorauer Str. 203 - 50321 Brühl - Tel.: 02232-15250
Fax: 02232-152540 Auto: 0171-8395590
buerow@vlp-drputz.de



DOK-P75000000000

1. Veranlassung

Der Arbeiter Samariter Bund (ASB) baut auf dem Gelände Schildgesstraße 112 in 50321 Brühl, ein Jugendkulturzentrum. Die Planung und Überwachung dieses Bauvorhabens erfolgt durch das Architekten- und Sachverständigenbüro Fritz Mahlke, Frechen.

Bei dem Baugrundstück (Gemarkung Brühl, Flur 21, Flurstücke 286, 388, 379, 496, 497) handelt es sich um eine Altlastenverdachtsfläche, die im Altlastenkataster des Rhein-Erft-Kreis unter der Nummer 5107/414 geführt wird.

Es handelt sich um eine Altabslagerung mit der ortsüblichen Bezeichnung „ehemalige Kläranlage Brühl Ost“ sowie um eine Abgrabungsfläche einer ehemaligen Ziegelei.

Auf Grund dieses Sachverhalts enthält die Baugenehmigung (Az.: 283-2008-04) Auflagen der Unteren Wasser-, Bodenschutz- und Abfallwirtschaftsbörde des Rhein-Erft-Kreis zu den diesbezüglich erforderlichen Maßnahmen.

Zu Beginn der bereits laufenden Baumaßnahme wurde der Ing.-Betr. Dr. Pütz, Brühl, durch das Architekturbüro Mahlke mit der umwelttechnischen und gutachterlichen Begleitung der Baumaßnahme beauftragt.

Die bodenmechanische Bewertung der Untergrundverhältnisse und eine darauf basierende Gründungsberatung war nicht Gegenstand des Auftrags.

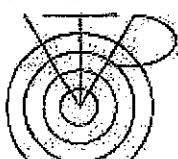
2. Maßnahmenumfang

Nach Einrichtung der Baustelle durch die ausführende Tiefbaufirma Werner Wisskirchen, Euskirchen, erfolgten am 17.09.2008 erste Arbeiten, wobei auch eine Probeschachtung im zentrale Aushubbereich angelegt wurde. Die erstellte Schurfgrube wurde anschließend durch den Ing.-Betr. Dr. Pütz aufgenommen und beprobt (vgl. Foto 1 und 2).

Der organoleptisch auffällige Teil (s. u.) des Auffüllungskörpers wurde repräsentativ beprobt und das Material einer Deklarationsanalyse im Parameterumfang nach LAGA zzgl. TASI unterzogen.

Nach Klärung des Entsorgungsweges wurde die Aushubgrube in der 39 KW. 2008 im baubedingten Umfang ausgeführt (Foto 3-5).

Die ursprüngliche Planung, den Auffüllungskörper im Bereich der Baumasse vollständig zu entfernen, wurde nicht realisiert, da die Basis der Ablagerungen nicht erreicht wurde.



Nach Errstellung der Baugrube gemäß den Bauplanungen bis ca. 4,0 m unter GOK wurde am 26.09.2008 eine Aufnahme und Beprobung der Wandprofile sowie der Baugrubensohle durchgeführt.

Die dabei repräsentativ aus dem auffälligen Profilbereichen bzw. aus der Sohlfläche entnommenen Bodenproben wurden auf folgende Verdachtsparameter untersucht, die z. T. im Zuge der Deklarationsanalytik bereits auffällig waren.

Mineralöl-Kohlenwasserstoffe (MKW)

Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK)

Schwermetalle (As, Pb, Cd, Cr, Cu, Ni, Hg, Zn)

Sulfat (Eluat) SO_4^{2-}

Zur Überprüfung des Auffüllungskörpers auf etwaige Deponiegasanreicherungen wurden auf der Baugrubensohle drei Rammkernsondierungen (RKS1-3) sowie neben der Baugrube auf Höhe der Geländeoberfläche eine Rammkernsondierung (RKS4) zur Durchführung von Deponiegasmessungen abgeteuft.

Die dabei entnommenen Bodenproben wurden als Rückstellproben eingelagert.

3. Bewertungsmaßstab

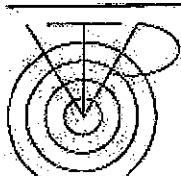
Die Einstufung der zur Entsorgung gelangten Aushubmassen erfolgt anhand der Annahmekriterien der annehmenden Deponie. Die Dokumentation der Entsorgung erfolgt auftragsgemäß durch den AG.

Die durchgeführten Bodenuntersuchungen der Wand- und Sohlproben werden anhand der Regelungen des BBodSchG bzw. der untergesetzlichen BBodSchV beurteilt.

Bei einem möglichen Direktkontakt sind in der BBodSchV die in Tabelle 1 aufgeführten Prüfwerte (Nutzungsart Park- und Freizeitanlagen) für die hier untersuchten Parameter vorgegeben.

Da allerdings die Deponieablagerung vollständig durch den Baukörper und die Überdeckung mit Bodenmaterial überdeckt werden, ist ein solcher Direktkontakt unterbunden, so dass durch die Baumaßnahmen selbst bereits eine Sicherung stattfindet.

Die aufgeführten Sickerwasser-Prüfwerte zur Beurteilung einer Gefährdung über den Wirkpfad Boden-Grundwasser wurden im Rahmen des Untersuchungen nicht direkt bestimmt. Anhand der ebenfalls aufgelisteten LAGA Zuordnungswerte ist jedoch eine Einschätzung der Schadstoffgehalte im Boden anhand von Feststoffwerten möglich. Bis LAGA Z1 wäre noch ein offener Einbau zulässig, bis LAGA Z2 ein Einbau unter versiegelten Flächen.



Parameter	BBodSchV		LAGA M70/TR Boden		
	Prüfwert Wirkungs- pfad Boden- Gw	Prüfwert Wirkungs- pfad Boden- Mensch	Z0 (Sand)	Z1	Z2
	[µg/l]	[mg/kg]	[mg/kg]	[mg/kg]	[mg/kg]
KW	200	-	100	300 (600) ²	1000
PAK _{EPA}	0,2	-	3	3 (9) ³	30
Benzo(a)Pyren	-	10	0,3	0,9	3
Naphthalin	2	-	-	-	-
EOX	-	-	1	3	10
Arsen	10	125	10	45	150
Blei	25	1000	40	210	700
Cadmium	5	50	0,4	3	10
Chrom	50	1000	30	180	600
Kupfer	50	-	20	120	400
Nickel	50	350	15	150	500
Thallium	-	-	0,4	2,1	7
Quecksilber	1	50	0,1	1,5	5
Zink	500	-	60	450	1500
			[µg/l]	[µg/l]	[µg/l]
Sulfat (Eluat)	-	-	50	100	150

Tab. 1: Orientierungswerte zur Bewertung der Schadstoffgehalte im Boden

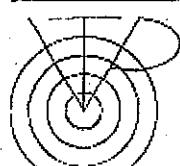
Hinsichtlich der Deponiegaskomponente Methan wird auf das *Handbuch Altlasten Nr. 10 der Landesanstalt Altlasten Baden-Württemberg (1992)* verwiesen. Darin wird empfohlen, bei einer Methankonzentration zwischen 20-40 Vol.-% Sofortmaßnahmen zu ergreifen.

Für die Bewertung der übrigen Spurenstoffe werden gemäß dem Handbuch die *MAK-Werte* (Maximale Arbeitsplatzkonzentration) herangezogen. Nach Einführung der neuen *Gefahrstoffverordnung mit Stand vom 23.12.2004* gelten hier neue Begrifflichkeiten. Die bislang geltende Grenzwertdefinition des MAK-Wertes geht in den neuen einheitlichen Bewertungsmaßstab „Arbeitsplatzgrenzwert“ (AGW) über. Eine Bewertung ergibt sich nun aus einem Wert $\geq 0,5 \times \text{AGW}$ (*bisher MAK*).

Die in dem LfU-Leitfaden formulierten bzw. die daraus ableitbaren Orientierungswerte sind in der Tabelle 2 zusammengefasst:

Parameter	Konzentration
Methan	20-40 Vol.-%
H ₂ S	7,5 mg/m ³ (0,5 x AGW bzw. MAK 10ppm)

Tab. 2: Orientierungswerte zur Deponiegasmessung (Quelle: Deponiegasleitfaden BW)



INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Sürther Str. 203 - 50321 Brühl - Tel.: 02232-15250
Fax: 02232-152540 Autn: 0171-8395590
buero@tvp-dtpuetz.de



4. Untersuchungsbefunde und Bewertung

4.1. Boden/Feststoff

Der im Zuge der Erstellung der Baugrube angetroffene Bodenaufbau, ersichtlich an den im Anhang dokumentierten Wandprofilen, zeigt unterhalb einer unregelmäßigen, im Mittel aber ca. 1-1,4 m mächtigen Deckschicht aus Schotter, Steinen, Kies und Sand, die sicher zur Befestigung und als Tragschicht zur Abdeckung des darunter folgenden Deponiekörpers aufgebracht worden ist, einen markant braun und zum Teil schwarz gefärbten, gemischtkörnigen Auffüllungskörper (Schluff, Sande) mit hohem Aschenanteil (Ofen-/Braunkohleasche).

In stark wechselnden Anteilen und zumeist lagen- und nestweise sind in diese Matrix Bauschluff, Schieferbruch, Schlacken, Glas (Flaschen), Keramik und sonstige Fremdanteile eingeschlagen. Nichtmineralische Fremdanteile wie Hausmüll, Plastik etc. waren nur vereinzelt und in untergeordneten Mengen in den Wandprofilen erkennbar. Dieses Schichtpaket ist im Wandprofil bis zur Baugrubensohle, d.h. bis 4m u. GOK ausgebildet.

Die Zusammensetzung dieses Deponiekörpers ist zwar kleinräumig sehr wechselhaft, in Bezug auf die gesamte Baugrube ist der Aufbau jedoch ähnlich, d.h. es lassen sich keine unterschiedlichen Deponiebereiche ausweisen.

Die in der Baugrube durchgeführten Sondierungen zur Gewinnung der Gasproben zeigen, dass diese Schichtenabfolge bis > 8m unter Gelände reicht.

In der Baugrube war ein leicht auffälliger aber typischer „Deponiergeruch“ wahrnehmbar.

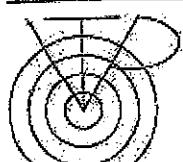
Die aus dem Deponiematerial zur Analytik entnommenen Wand- und Schluproben zeigen einen relativ gleichförmiges Stoffinventar. Die organischen Schadstoffparameter MKW und PAK liegen mit Maximalbefunden von 293 mg/kg MKW bzw. 16,35 mg/kg PAK lediglich auf geringfügig erhöhtem Niveau.

Auch die Schwermetallgehalte liegen nur auf leicht erhöhtem Niveau, zumeist unter dem LAGA Z1-Wert. Lediglich die Messwerte für Arsen (max. 59,5mg/kg) und Blei (max. 528mg/kg) liegen vereinzelt über dem Z1 Wert aber unter Z2.

Eine Überschreitung der Pflichtwerte der BBodSchV „Direktkontakt“ wurde nicht festgestellt.

Auffällig sind die hohen, jedoch nicht umweltrelevanten Eisengehalte von bis zu 7,5 Gew.-%.

Die bereits bei der Deklarationsanalytik festgestellte hohe Sulfat-Konzentration im Eluat (1840 mg/l SO₄) bestätigten sich auch bei der Einzelprobenanalytik mit Befunden zwischen 1560 bis 1680 mg/l SO₄. Hier fiel lediglich die Probe aus dem westlichen Wandprofil durch den relativ geringen SO₄ Gehalt von 92 mg/l auf. Diese hohen SO₄-Gehalte korrelieren mit den ebenfalls erhöhten elektr. Leitfähigkeiten der Eluatansätze von max. 2.350 µS/cm.



INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Sürker Str. 303 - 50321 Brühl Tel.: 02232-15250

Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8395590

büro@wip-drputz.de



Offensichtlich sind hier die Verbrennungsrückstände schwefelhaltiger Braunkohle zur Ablagerung gekommen.

Aus den vorliegenden Feststoff-Analysenbefunden der organischen und anorganischen Schadstoffparameter ergeben sich im Sinne des BBodSchG über die hier relevanten Wirkpfade Boden-Mensch (Direktkontakt) bzw. Boden-Grundwasser keine unmittelbaren Gefährdungen, da die absoluten Gehalte dieser Stoffe insgesamt zu gering sind. Auf eine weiterführende Sickerwasserprognose ist bezogen auf diese Stoffe aus gutachterlicher Sicht nicht erforderlich.

Demgegenüber kann nicht ausgeschlossen werden, dass die hohen und mobilen Sulfatgehalte zu einer Sickerwasserbelastung und damit zu einer lokalen Beeinträchtigung des Grundwassers führen können, trotz des großen GwFlurabstands von ca. 17m. Eine detaillierte Gefährdungsabschätzung im Hinblick auf diesen Wirkungspfad ist allerdings ohne eine weitere horizontale und vertikale Abgrenzung des Deponiekörpers nicht erfolgen, insbesondere da die Tiefenausdehnung nicht bekannt ist.

Lokal, d.h. im Bereich der Baumaske, wird infolge der durch den Baukörper entstehenden Flächenversiegelung jedoch der Sickerwasseranfall minimiert.

4.2. Deponegas/Bodenluft

Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass durch die Erkundung nicht erkannte, organische Anteile im Deponiekörper zur Deponiegasbildung geführt haben, wurden zusätzlich die im Anhang dokumentierten Gasuntersuchungen (Vorort-Messung) durchgeführt.

Die Untersuchungsergebnisse zeigen, dass lediglich sehr geringe Methangasanreicherungen (max. 0,1 Vol.-%) im Untergrund vorliegt, die deutlich unterhalb der Gefahrenschwelle liegen (vgl. Deponegas-Leitfaden).

Die H₂S-Gehalte wurden bei den Vorort-Messungen in Konzentrationen bis max. 7ppm (entspr. 10,5mg/m³) nachgewiesen, so dass die oben dargestellte Maßnahmenschwelle erreicht und lokal auch überschritten wird.

Es handelt sich dabei jedoch nicht um eine gleichförmige Konzentration im Untergrund sondern um eine Spur in der Messreihe aus RKS 1. Außerhalb der Baugrube (RKS 4) wurde kein H₂S nachgewiesen.

Ursächlich für diese Belastung sind sicherlich die auch über den Parameter SO₄ nachgewiesenen, erhöhten Schwefelgehalte im Auffüllungsmaterial, die unter anaeroben Bedingungen zu H₂S reduziert werden.



5. Durchgeführte Sicherungsmaßnahmen

Die Untersuchungsergebnisse zeigen, dass aus umweltechnischer Sicht Maßnahmenbedarf zur Abwehr der sich aus dem Deponiekörper ergebenden Gefährdungen besteht.

Folgende Gefahrenpotentiale sind zu berücksichtigen:

- 1.) Erhöhte H₂S-Gehalte im Deponiegas, die lokal den Maßnahmenwert überschreiten
- 2.) Erhöhte Sulfatgehalte im Blut der Bodenproben

Zu 1.) Der im Bereich des Deponiekörpers errichtete Kellerraum wird als geschlossener Beton-Bau ausgeführt, so dass keine Deponiegasmigration durch die Wände bzw. die Sohle in den Baukörper erfolgen kann. Als zusätzliches Element wurde der gesamte Baukörper mit einer gasdichten Deponiefolie eingeschlagen (Foto 6). Ein zusätzliches Sicherheitselement ist die Lüftungsanlage des Kellergeschoßes, so dass eventuell in den Keller eindringendes Deponiegas zwangsläufig abgeführt wird.

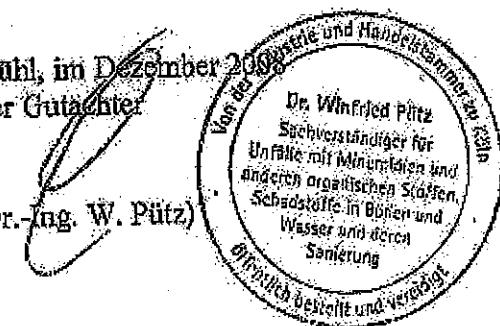
Zu 2.) Im Bereich der Baumaske ist durch das Gebäude bzw. durch die Deponiefolie eine vollständige Versiegelung entstanden, so dass hier kein Sickerwasser in den abgedeckten Deponiekörper eindringt und damit kein Austrag der löslichen Sulfate aus dem Auffüllungskörper erfolgt.

Für die unversiegelten Bereiche außerhalb des Baukörpers ist ohne weitergehende Untersuchungsmaßnahmen zur Abgrenzung des Deponiekörpers keine hinreichend genaue Gefährdungsbeurteilung im Hinblick auf eine mögliche Grundwassergefährdung durch die SO₄-Austräge möglich.

Die Dokumentation über die im Zuge der Arbeiten erfolgte Entsorgung der Aushubmassen erfolgt bauseits.

Brühl, im Dezember 2000
Der Gutachter

(Dr.-Ing. W. Pütz)



Anlagenverzeichnis

- Bildbericht, Fotos 1-6
- Anlage 1: Lageskizze Baufeld mit Lage der Sondierungen
- Prüfbericht 08/09-10: Deklarationsanalyse Bodenatlasub
- Prüfbericht 08/10-25: Sohl- und Wandprobenanalytik
- Prüfbericht 08/10-26: Sohl- und Wandprobenanalytik
- Messdaten der Vorortgasmessung RKS1 – RKS4
- Schichtenprofile RKS 1 RKS 4
- Wandprofile

Bildbericht



Bild 1: Anlegen der Probeschürfe zu Beginn der Aushubarbeiten

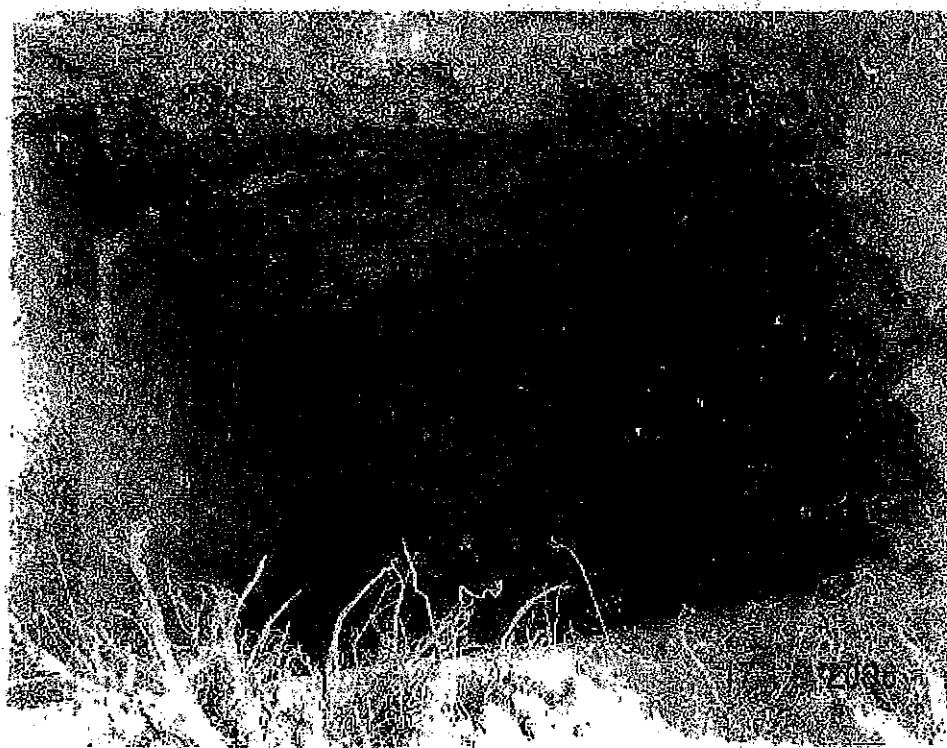
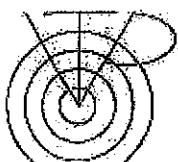


Bild 2: Probeschachtung bis in den Deponiekörper (ca. -2,5m)



INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PUTZ

Schröter Str. 203 - 50321 Brühl - Tel.: 02232-1525 0
Fax: 02232-1525 40 Auto: 0171-8395590
e-mail: buero@fvp-dipietz.de



Bildbericht

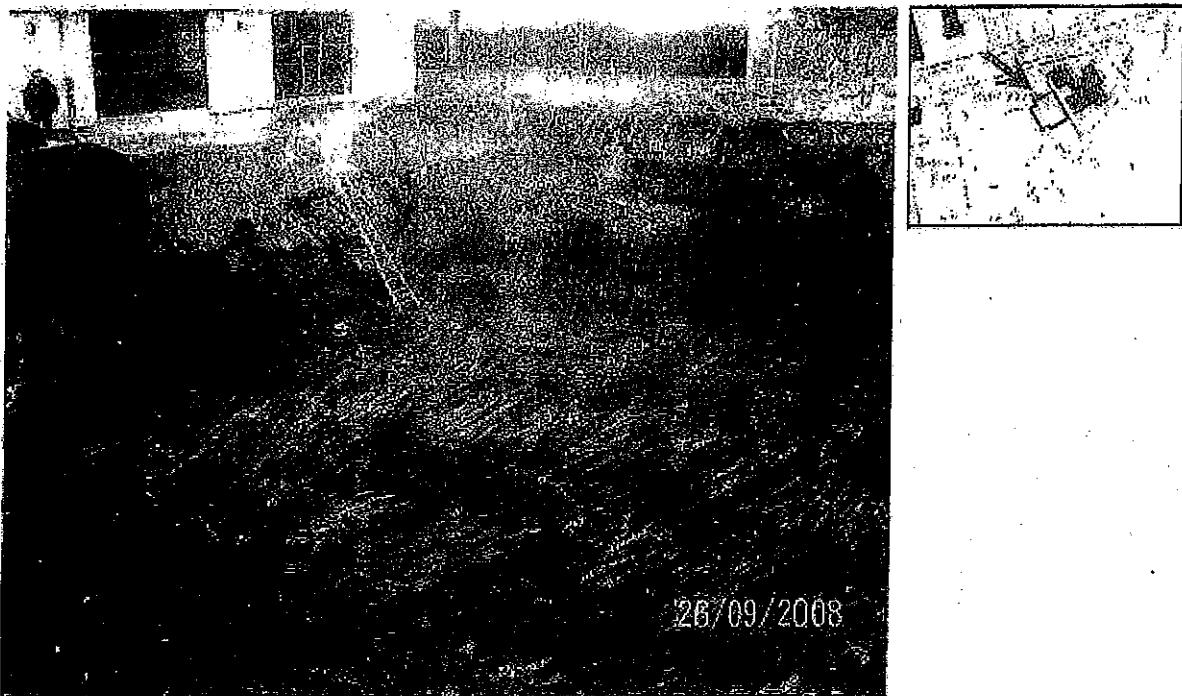


Bild 3: Baugrube nach Fertigstellung der Aushubarbeiten

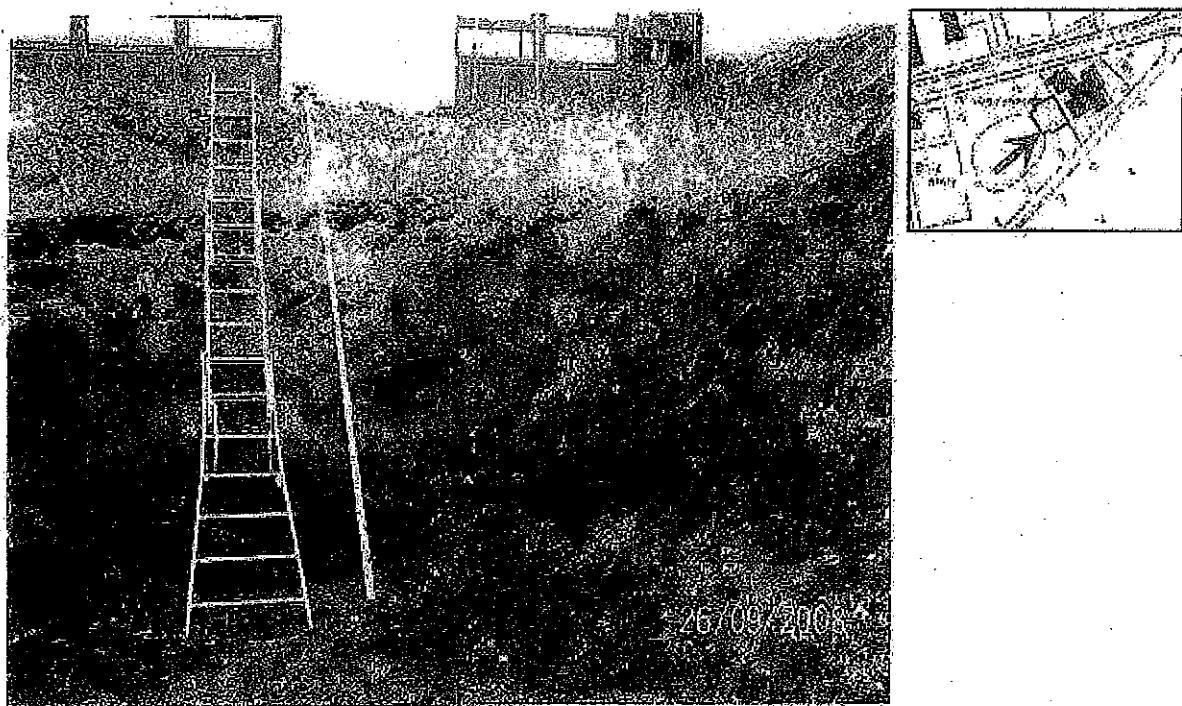
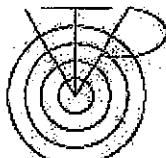


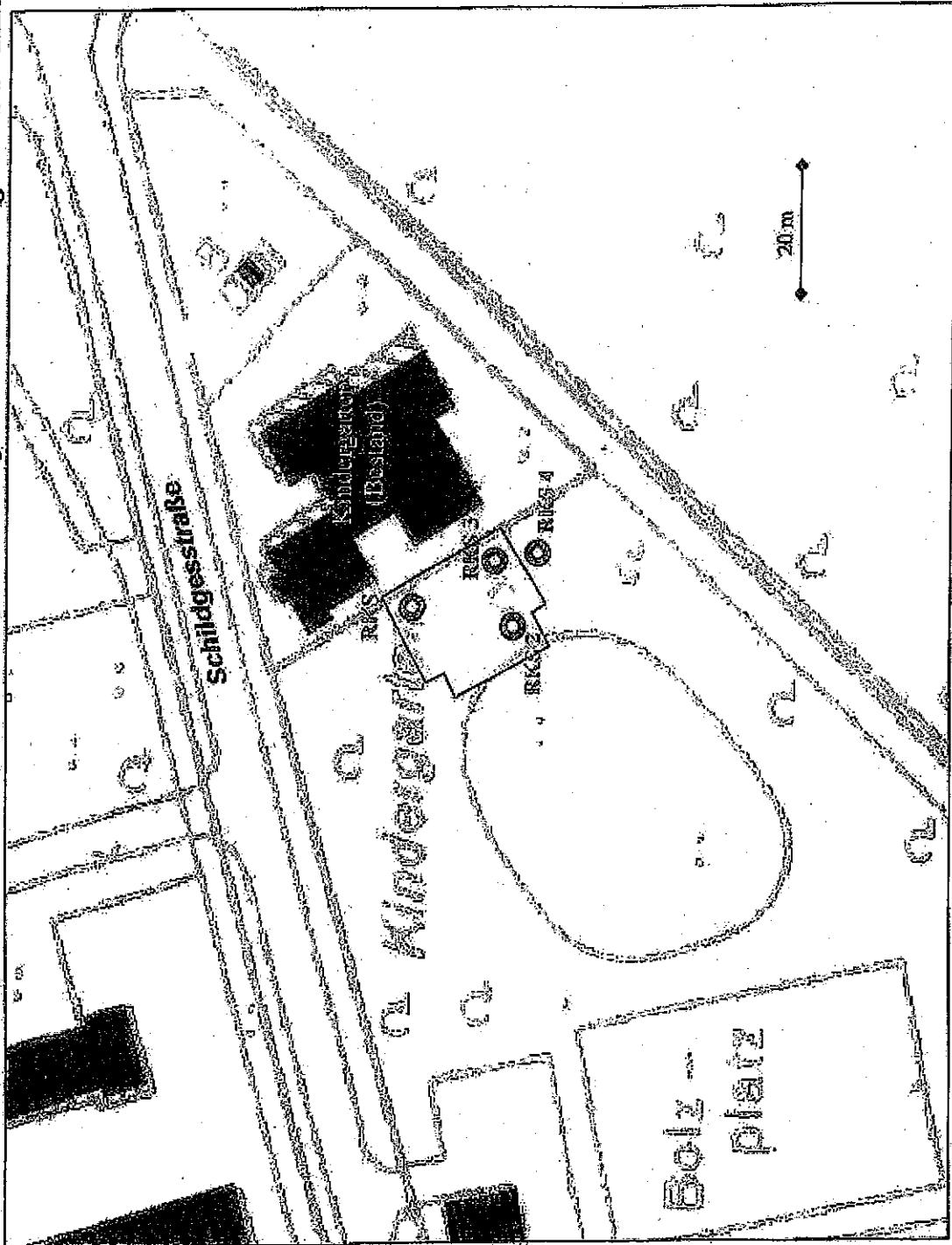
Bild 4: Detailansicht östliches Wandprofil



INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ
Sürther Str. 203 - 50321 Brühl - Tel.: 02232-15250
Fax.: 02232-152540 E-mail: buero@wip-dpuetz.de



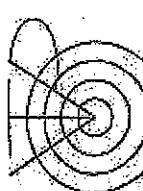
BV Jugendkulturzentrum Brühl, Schildgesäßstraße 112 – Lageskizze Baugruben und Lage der Sonderbohrungen RKS 1 – RKS 4 (Sept. 2008)



ANLAGEN 1



INGENIEURBETRIEB DIR.-ING. W. PÜTZ
Stuhler Str. 209 - 36221 Bensheim - Tel.: 06222/15250
Fax: 06222/152540 Mobil: 0171-339590
bensch@wpp-dipoz.de



Prüfbericht-Nr.	08110-25	
Auftraggeber	F. Mattheke Ing.-Büro	
Ort	JKZ Schildgesstraße 112	
Projekt-Nr.	K108	
Untersuchendes Labor	Ing.-Betrieb Dr. Pütz	
Bearbeiter Labor	Gieczynski	
Maßnahme	Bodenuntersuchungen	
Berichtszeitraum	26.09.2008	
Untersuchungsdauer	02.10.2008	
Ausgewählte Messpunkte	Wand West; Wand Ost; Schle. Ost; Schle. West;	
Analyse	Parameter	Verfahren
	Arsen	DIN EN ISO 11885
	Cadmium	DIN EN ISO 11885
	Chrom	DIN EN ISO 11885
	Kupfer	DIN EN ISO 11885
	Nickel	DIN EN ISO 11885
	Blät	DIN EN ISO 11885
	Zink	DIN EN ISO 11885
	Quecksilber	DIN EN ISO 1493
	Eisen	DIN EN ISO 11885
	MnKv	DIN EN ISO 16703
	Sulfat	DIN EN ISO 10304-3
	pH-Wert	DIN ISO 10390
	elekt. Leitfähigkeit	DIN ISO 11265
	Elektrolytsatz	DIN 38414-54
Erklärungen	< : Konzentration kleiner Bestimmungsgrenze n.r.: nicht nachweisbar	Unterschrift:  T. Wendt
Projekt	JKZ Schildgesstraße 112	Unterschrift:  T. Wendt
Auftraggeber	F. Mattheke Ing.-Büro	Laborleiter: <input checked="" type="checkbox"/>
Ausführung	Ing.-Betrieb Dr. Pütz	Stellvertretender Laborleiter: <input type="checkbox"/>
Probennart	Böden	INGENIEURBEREICH DR. PÜTZ  T. Wendt

Analysenergebnisse - MKW - Schwermetalle - Sulfat

Bohrung	Detail	Höhe im Gelände [m ü. Meerel]	MKW [mg/kg]	Arsen [mg/kg]	Chrom [mg/kg]	Nickel [mg/kg]	Zink [mg/kg]	Eisen [mg/kg]	Glucosidester [mg/kg]	PH Wert (Eluier)	Leitfähigkeit (Eluier) [µS/cm]	Sulfat (Eluier) [mg/l]
Sohle Ost	28.09.2008	4.00 - 4.10	150	59,5	42,5	105	59,9	187	945	75315	0,16	7,70
Sohle West	26.09.2008	4.00 - 4.10	179	57,1	0,33	100	60,1	223	515	68721	0,23	7,50
Wand Ost 3	26.09.2008	2,20 - 4,00	283	43,3	1,57	40,5	36	46,6	528	560	59380	0,22
Wand West 3	26.09.2008	2,00 - 4,00	177	184	0,58	28,8	61	35,1	110	275	29688	0,18

Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und mit Einwilligung des Prüfbüros vervielfältigt werden. Die ermittelten Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das angeführte Problem.

Projekt : JKZ Schiffsgasse 112	Ort: Schildgesett, 112-50321 Brühl	INGENIEURBETRIEB DR. PÜTZ
Auftraggeber : F. Mafile, Ing.-Büro	Bearbeiter : T. Wendt	
Ausführung : Ing.-Betrieb Dr. Pütz	Legende:	
Probenart : Boden		

Seite 2 von 2

Prüfbericht 08/10-25

Prüfbericht-Nr.	08R0-26	
Auftraggeber	F.Mahlke; Ing.-Büro JKZ Schiltgesstraße 112	
Ort	K108	
Projekt-Nr.	Ing.-Betrieb Dr. Pütz	
Untersuchendes Labor		
Bearbeiter/Labor	Cleenzfeld	
Maßnahme	Bodenuntersuchungen	
Berichtszeitraum	26.09.2008	
Untersuchungsdauer	02.10.2008	
Ausgewertete Messpunkte	Wand West; Wand Ost; Sohle Ost; Sohle West	
Analyse	Parameter	Verfahren
	PAK	E DIN ISO 13877
		0,05 mg/kg
Erläuterungen	< : Konzentration kleiner Bestimmungsgrenze n.n. : nicht nachweisbar	
Projekt : JKZ Schiltgesstraße 112		Ort : Schildgesstraße 112; 50321 Bonn
Auftraggeber : F.Mahlke; Ing.-Büro		Bearbeiter : T. Werdif
Ausführung : Ing.-Betrieb Dr. Pütz		Legende:
Probenart : Boden		
Seite 1 von 2		

Analysenergebnisse - PAK

BOHRUNG	PROBE	Datum	Mg, GOK Thiokolamidester	Naphthalin	Acenaphthylene	Fluoren	Phenanthren	Anthracen	Pyren	Benz-a-Antipyren	Chryseen	Benz-b-Fluoranthren	Benz-k-Fluoranthren	Benz-a-Pyren	Indeno-1,2,3-cd-Py.	Biphenyl-a,b-H-Antipyren	Benz-g,h,I-Perylen	PAK (ERA) Mg/kg		
Soile Ost		26.09.2008	4,00 - 4,10	<0,05	<0,05	<0,05	0,10	0,05	0,05	0,10	0,10	0,15	0,15	0,10	0,10	0,05	<0,05	<0,05	0,05	0,65
Soile West		26.09.2008	4,00 - 4,10	0,20	<0,05	0,10	0,10	0,45	0,30	0,15	0,20	0,20	0,10	0,10	0,10	0,10	0,05	0,05	0,05	2,75
Wand Ost 3		26.09.2008	2,20 - 4,00	0,05	<0,05	<0,05	0,15	0,05	0,05	0,10	0,10	0,15	0,15	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	3,95
Wand West 3		26.09.2008	2,10 - 4,00	0,15	<0,05	0,05	1,10	0,25	0,25	2,85	2,40	1,85	2,30	1,45	1,80	1,30	0,90	0,35	0,45	16,85

Der Prüfbericht darf nur vollständig und mit Einwilligung des Prüflabors veröffentlicht werden. Die ermittelten Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die angeführten Proben.

Projekt : JKZ Schindlgesstraße 1/2

Auftraggeber : F. Mahlik, Ing.-Büro

Ausführung : Ing.-Betrieb Dr. Pütz

Probenart : Boden

Ort : Schildgesstraße 112, 50321 Brühl

Bearbeiter : T. Wendt

Legende:

Prüfbericht 08/10/26

INGENIEURBEZIRK DR. PÜTZ



Seite 2 von 2

Prüfbericht

Auftraggeber : Architektur- und Sachverständigenbüro Mahlke
Heinrich-Höschler-Straße 57
50226 Frechen

Objekt : Bauvorhaben Jugendkulturzentrum
Schildgesstraße 112
50321 Brühl

Projekt-Nr.: K00511

Untersuchungsauftrag : Deklarationsanalyse nach Entsorger-Parameterkatalog

Entnahmedatum : 18.09.2008

Probennehmer : Ing.-Betrieb Dr. Pütz, A.Pütz

Probenart : Bodenaushub

Probenbeschreibung : Bodenaushub, schluffig, kiesig, dkl. braun, stark humos,
<5% mineralische Fremdanteile (Glas, Keramik), Aschen

Probenbezeichnung : Mischprobe 1

Prüfberichts-Nr.: 08/09-10

Untersuchungsdauer : bis 22.09.2008

Ergebnisse : s. Seite 2-3

Verfahren : s. Seite 2-3
Eluatansatz nach DIN 38414 - S4

Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und mit Einwilligung des Prüflabors vervielfältigt werden.



Deklarationsanalyse

Prüfberichts-Nr.:

08/09-10

Ergebnisse

Nr.	Parameter	Mischprobe 1		Verfahren
		Bestwert%	Erlab%	
Summenparameter				
1	Tröckensubstanz [%]	78,1%	-	ISO 11466
2	wasserlöslicher Anteil	-	2,41	DIN 38409-H1-2
3	pH-Wert	-	7,9	DIN ISO 10980
4	elektr. Leitfähigkeit [µS/cm]	-	1910	DIN ISO 11266
5	TOC (Masse-%)	4,98%	-	DIN EN 1484
6	DOC	-	36,7	DIN EN 1484
7	Glühverlust	14,30%	-	DIN 38414-83
8	extrahierbare lipoph. Stoffe	0,04%	-	DIN 38409-H17
Metalle/Metalloide				
1	Antimon	-	<0,01	DIN ISO 11885
2	Arsen	35,6	<0,01	DIN ISO 11885
3	Barium	-	0,022	DIN ISO 11885
4	Blei	-	<0,005	DIN ISO 11885
5	Cadmium	1,1	<0,001	DIN ISO 11885
6	Chrom gesamt	-	<0,005	DIN ISO 11885
7	Chrom VI	-	<0,03	DIN 38406-D24
8	Kupfer	-	0,013	DIN ISO 11885
9	Molybdän	-	<0,01	DIN ISO 11885
10	Nickel	-	<0,005	DIN ISO 11885
11	Selen	-	<0,01	DIN ISO 11885
12	Quecksilber	0,8	<0,00005	DIN EN 1483
14	Zink	-	0,034	DIN ISO 11885
Anionen/Chloride				
1	Cyanide, ges.	<0,05	<0,03	E DIN ISO 11262
2	Chlорid	-	6,0	DIN EN ISO 10304-2
3	Sulfat	-	1840	DIN EN ISO 10304-3
4	Ammonium-N	-	2,6	DIN 38406-5
5	Fluorid	-	<0,5	DIN EN ISO 10304-2
6	Nitrit	-	<0,5	DIN EN ISO 10304-2
7	Cyanide, f. fr.	-	<0,03	DIN 38405-13
Organische Stoffe				
1	Kohlenwasserstoffe	250	-	E DIN ISO 16703
2	Benzol	<0,05	-	DIN 38407-F9-1
	Toluol	<0,05	-	
	Ethylbenzol	<0,05	-	
	p/m-Xylof	<0,05	-	
	o-Xylof	<0,05	-	
	Summe BTEX	n.a.	-	
3	EOX	<1,0	-	DIN 38 414-S-17
4	AOX	-	0,04	DIN EN 1485
5	Phenolindex	-	<0,2	DIN 38409-H16

* bezogen auf Tröckensubstanz/ Gesamtkomifikation

Seite 2 von 3

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Stadt: Brühl - Str. 203 - 50321 Brühl - Tel.: 02237-15250
Fax: 02232-132340 Autofax: 0171-8395590

e-mail: betriebs@vp-dlpuetz.de



Deklarationsanalyse

Prüfberichts-Nr.:

08/09-10

Ergebnisse

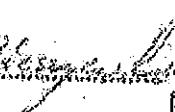
Nr.	Parameter	Mischprobe 1		Verfahren
		Festzett. mg/kg	Blau mg/kg	
5	Organische Stoffe			
	PCB Nr. 28	<0,003	-	
	PCB Nr. 52	<0,003	-	
	PCB Nr. 101	0,001	-	
	PCB Nr. 138	0,035	-	DIN 38414 S20
	PCB Nr. 153	0,036	-	
	PCB Nr. 160	0,026	-	
	Summe PCB	0,106	-	
	Naphthalin	0,20	-	
	Acenaphtylen	<0,05	-	
6	Acenaphthen	<0,05	-	
	Fluoren	0,05	-	
	Phenanthren	0,50	-	
	Anthracen	0,10	-	
	Fluoranthren	0,65	-	
	Pyren	0,60	-	
	Benz(a)anthracen	1,05	-	E DIN ISO 13877
	Chrysen	1,40	-	
	Benzo(b)fluoranthren	0,75	-	
	Benzo(k)fluoranthren	0,45	-	
	Benzo(a)pyren	0,65	-	
	Dibenz(ah)anthracen	0,55	-	
	Benzo(ghi)perlylen	0,15	-	
	Indeno(1,2,3-cd)pyren	0,55	-	
7	Summe PAK nach EPA	7,65	-	
	Dichlormethan	<0,02	-	
	cis-1,2-Dichlorethylen	<0,02	-	
	Trichlormethan	<0,01	-	
	1,2-Dichlorethan	<0,06	-	
	1,1,1-Trichlorethan	<0,005	-	
	Tetrachlormethan	<0,005	-	DIN EN ISO 10301-F4
	Trichlorethylen	<0,005	-	
	Tetrachlorethylen	<0,005	-	
	Summe LHKW	n.n.	-	

* bezogen auf Gesamtkomfraktion/Trockensubstanz

n.n.: nicht nachweisbar

Die ermittelten Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die angefertigten Proben.

Brühl, den 22.09.2008

Unterschrift: 

Laborleiter

Stellvertretender Laborleiter

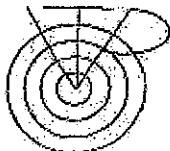
Seite 3 von 3

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

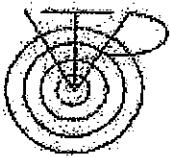
Sürther Str. 203 - 50321 Brühl - Tel.: 02232-15250

Fax: 02232-152350 Autel: 0171-8395590

e-mail: huero@vlp-drpuetz.de



SATZ NR.	RKS 1			
Methode	Probenahme			
Abruchgrund	durch Benutzer			
Start	26.09.2008 09:51			
PROBENAHME				
Dauer	0:15:52			
Volumen	31,61 Nl			
Mitt Durchfluss	1,99 Nl/min			
Pdiff-Start	0 hPa			
Pdiff-Ende	-9 hPa			
Pdiff-Min	0 hPa			
Pdiff-Max	-9 hPa			
Packerbetrieb	deaktiviert			
SENSORIK				
Datensaetze	190			
Start	26/09/08 9:51:15			
Speicherrate	5 sec			
CO2 %	CH4 %	O2 %	H2S ppm	P hPa
15,09	0,00	5,69	0	-9
17,14	0,00	5,60	0	-9
16,42	0,00	4,84	0	-9
14,99	0,00	3,91	0	-9
16,89	0,00	3,98	1	-9
17,71	0,00	3,92	1	-9
17,98	0,00	3,23	2	-9
18,07	0,00	2,40	3	-9
18,13	0,00	1,71	3	-9
18,07	0,00	1,23	3	-9
18,03	0,00	0,94	4	-9
18,07	0,00	0,77	4	-9
18,05	0,00	0,67	4	-9
17,98	0,00	0,63	4	-9
18,05	0,00	0,61	4	-9
18,00	0,00	0,61	4	-9
17,98	0,00	0,61	4	-9
17,99	0,00	0,61	5	-9
17,99	0,00	0,62	5	-9
17,95	0,00	0,62	5	-9
17,94	0,00	0,63	5	-9
17,94	0,00	0,64	5	-9
17,94	0,00	0,65	5	-9
17,86	0,00	0,66	5	-9
17,96	0,00	0,67	5	-9
17,94	0,00	0,69	5	-9
17,89	0,00	0,71	5	-9
17,90	0,00	0,73	5	-9
17,87	0,00	0,75	5	-9
17,87	0,00	0,76	5	-9
17,86	0,00	0,81	5	-9
17,89	0,00	0,84	5	-9
17,77	0,00	0,87	5	-9
17,72	0,00	0,90	5	-9
17,76	0,00	0,93	5	-9
17,72	0,00	0,96	5	-9



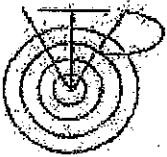
SATZ NR.	RKS 1			
17,71	0,00	0,99	5	-9
17,68	0,00	1,03	5	-9
17,67	0,00	1,06	5	-9
17,61	0,00	1,10	5	-9
17,62	0,00	1,13	5	-9
17,60	0,00	1,16	5	-9
17,51	0,00	1,19	5	-9
17,54	0,00	1,22	5	-9
17,54	0,00	1,25	5	-9
17,51	0,00	1,28	5	-9
17,48	0,00	1,31	5	-9
17,43	0,00	1,33	5	-9
17,41	0,00	1,36	5	-9
17,37	0,00	1,38	6	-9
17,36	0,00	1,40	5	-9
17,33	0,00	1,42	5	-9
17,31	0,00	1,44	5	-9
17,31	0,00	1,46	5	-9
17,25	0,00	1,48	5	-9
17,28	0,00	1,50	5	-9
17,20	0,00	1,62	5	-9
17,25	0,00	1,63	5	-9
17,17	0,00	1,55	5	-9
17,18	0,00	1,66	5	-9
17,20	0,00	1,67	5	-9
17,18	0,00	1,59	5	-9
17,13	0,00	1,60	5	-9
17,17	0,00	1,61	5	-9
17,16	0,00	1,62	5	-9
17,11	0,00	1,63	5	-9
17,08	0,00	1,64	5	-9
17,08	0,00	1,65	5	-9
17,09	0,00	1,66	5	-9
17,08	0,00	1,67	5	-9
17,09	0,00	1,68	5	-9
17,03	0,00	1,69	5	-9
17,04	0,00	1,69	5	-9
16,99	0,00	1,70	5	-9
17,01	0,00	1,71	5	-9
16,98	0,00	1,72	5	-9
17,02	0,00	1,72	5	-9
17,00	0,00	1,73	5	-9
16,98	0,00	1,74	5	-9
18,95	0,00	1,74	5	-9
16,93	0,00	1,74	5	-9
16,97	0,00	1,75	5	-9
16,95	0,00	1,75	5	-9
16,94	0,00	1,76	5	-9
16,93	0,00	1,76	5	-9
16,90	0,00	1,76	5	-9
16,90	0,00	1,76	6	-9
16,90	0,00	1,77	5	-9
16,90	0,00	1,77	5	-9

INGENIEURBETRIEBS DR. ING. W. PÜTZ

Südlicher Str. 203 - 50331 Bonn - Tel.: 02232-15250

Fax.: 02232-152340 Auto: 0171-3395590

e-mail: buero@tvd-dr-putz.de



SATZ NR.

RKS 4

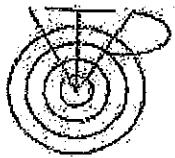
16,89	0,00	1,78	6	-9
16,87	0,00	1,78	6	-9
16,81	0,00	1,78	6	-9
16,87	0,00	1,78	6	-9
16,85	0,00	1,79	6	-9
16,88	0,00	1,79	6	-9
16,86	0,00	1,79	6	-9
16,89	0,00	1,79	6	-9
16,88	0,00	1,79	6	-9
16,86	0,00	1,80	6	-9
16,85	0,00	1,80	6	-9
16,85	0,00	1,80	6	-9
16,86	0,00	1,80	6	-9
16,88	0,00	1,80	6	-9
16,85	0,00	1,80	6	-9
16,83	0,00	1,81	6	-9
16,88	0,00	1,81	6	-9
16,85	0,00	1,81	6	-9
16,85	0,00	1,81	6	-9
16,84	0,00	1,81	6	-9
16,82	0,00	1,81	6	-9
16,85	0,00	1,81	6	-9
16,86	0,00	1,81	6	-9
16,82	0,00	1,81	6	-9
16,79	0,00	1,81	6	-9
16,81	0,00	1,81	6	-9
16,89	0,00	1,82	6	-9
16,84	0,00	1,82	6	-9
16,82	0,00	1,82	6	-9
16,83	0,00	1,82	6	-9
16,80	0,00	1,82	6	-9
16,78	0,00	1,82	6	-9
16,84	0,00	1,82	6	-9
16,82	0,00	1,82	6	-9
16,83	0,00	1,82	6	-9
16,82	0,00	1,82	6	-9
16,82	0,00	1,82	6	-9
16,83	0,00	1,82	6	-9
16,83	0,00	1,81	6	-9
16,84	0,00	1,81	6	-9
16,88	0,00	1,81	6	-9
16,84	0,00	1,81	6	-9
16,81	0,00	1,81	6	-9
16,84	0,00	1,81	6	-9
16,84	0,00	1,80	6	-9
16,83	0,00	1,80	6	-9
16,81	0,00	1,80	6	-9
16,86	0,00	1,80	6	-9

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. FÜTZ

Sürther Str. 209 - 50221 Bonn - Tel.: 02232-15230

Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8395590

e-mail: buero@tvp.drwuetz.de



SATZ NR.	RKS 1			
16,86	0,00	1,80	6	-9
16,83	0,00	1,79	6	-9
16,83	0,00	1,79	6	-9
16,84	0,00	1,79	6	-9
16,85	0,00	1,79	6	-9
16,84	0,00	1,79	6	-9
16,82	0,00	1,79	6	-9
16,83	0,00	1,79	6	-9
16,83	0,00	1,79	6	-9
16,81	0,00	1,79	6	-9
16,82	0,00	1,80	6	-9
16,83	0,00	1,80	6	-9
16,82	0,00	1,80	6	-9
16,85	0,00	1,80	6	-9
16,82	0,00	1,80	6	-9
16,84	0,00	1,80	6	-9
16,86	0,00	1,80	6	-9
16,83	0,00	1,81	7	-9
16,86	0,00	1,81	7	-9
16,81	0,00	1,81	7	-9
16,83	0,00	1,81	7	-9
16,87	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,81	7	-9
16,82	0,00	1,81	7	-9
16,83	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,81	7	-9
16,83	0,00	1,81	7	-9
16,86	0,00	1,81	7	-9
16,83	0,00	1,81	7	-9
16,86	0,00	1,81	7	-9
16,83	0,00	1,81	7	-9
16,86	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,81	7	-9
16,88	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,81	7	-9
16,84	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,81	7	-9
16,83	0,00	1,81	7	-9
16,84	0,00	1,81	7	-9
16,85	0,00	1,82	7	-9
16,81	0,00	1,82	7	-9
16,85	0,00	1,82	7	-9
16,83	0,00	1,83	7	-9
16,83	0,00	1,83	7	-9
16,83	0,00	1,83	7	-9
16,84	0,00	1,84	7	-9

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Siebener Str. 203 - 50221 Köln - Tel.: 02232-15230

Fax.: 02232-152340 Auto: 0171-8395390

e-mail: buero@tvp-diputz.de



SATZ NR. RKS.2
Methode Probenahme
Abruchgrund durch Benutzer
Start 39717.42
PROBENAHME
Dauer 017:38
Volumen 35,15 NI
Mitt.Durchfluss 1,99 NI/min
Pdiff-Start 0,00 hPa
Pdiff-Ende -10,00 hPa
Pdiff-Min: 0,00 hPa
Pdiff-Max -12,00 hPa
Packerbetrieb deaktiviert
SENSORIK
Datensaetze 211,00
Start 26/09/08 10:10:34
Speicherrate 6 sec

CO ₂ %	CH ₄ %	O ₂ %	H ₂ S ppm	P hPa
16,72	0,00	2,13	2	-9
16,74	0,00	2,13	3	-10
16,38	0,00	2,09	4	-10
16,55	0,00	2,09	4	-10
16,99	0,00	2,13	3	-10
17,16	0,00	1,92	3	-10
17,22	0,00	1,52	4	-10
17,23	0,00	1,14	4	-10
17,33	0,00	0,85	4	-10
17,32	0,09	0,66	4	-10
17,31	0,00	0,53	5	-10
17,35	0,00	0,46	5	-10
17,36	0,00	0,42	5	-10
17,30	0,00	0,40	5	-10
17,34	0,09	0,38	5	-10
17,32	0,00	0,37	5	-10
17,30	0,09	0,37	5	-10
17,28	0,00	0,37	5	-10
17,22	0,09	0,36	5	-10
17,24	0,09	0,36	5	-10
17,24	0,00	0,36	5	-10
17,26	0,09	0,36	5	-10
17,18	0,00	0,36	5	-10
17,19	0,09	0,36	5	-10
17,17	0,00	0,36	5	-10
17,11	0,09	0,36	5	-10
17,12	0,09	0,36	5	-10
17,06	0,00	0,36	5	-10
17,03	0,00	0,37	5	-10
17,03	0,00	0,37	5	-10
16,97	0,09	0,37	4	-10
16,91	0,09	0,38	4	-10
16,85	0,09	0,38	4	-10
16,85	0,09	0,39	4	-10
16,81	0,09	0,39	4	-10
16,73	0,09	0,40	4	-10

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. RÜTZ

Surthey Str. 203 - 50321 Berlin - Tel.: 02232-15230

Fax: 02232-152540 Auto: 0171-8395533

e-mail: busse@vpo-druetz.de



SATZ NR. RKS 2:

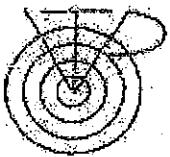
16,69	0,00	0,40	4	-10
16,66	0,00	0,40	4	-10
16,66	0,00	0,40	4	-10
16,61	0,10	0,41	4	-10
16,53	0,00	0,41	4	-10
16,50	0,00	0,41	4	-10
16,46	0,00	0,41	4	-10
16,43	0,00	0,42	4	-10
16,39	0,09	0,42	4	-10
16,35	0,09	0,42	4	-10
16,33	0,09	0,42	3	-10
16,32	0,09	0,42	3	-10
16,25	0,00	0,42	3	-10
16,22	0,09	0,42	3	-10
16,22	0,09	0,42	3	-10
16,23	0,00	0,42	3	-10
16,16	0,09	0,42	3	-10
16,11	0,09	0,42	3	-10
16,09	0,09	0,42	3	-10
16,11	0,00	0,42	3	-10
16,09	0,09	0,42	3	-10
16,08	0,09	0,43	3	-10
16,06	0,09	0,43	3	-10
16,04	0,09	0,43	3	-10
16,02	0,00	0,43	3	-10
15,98	0,09	0,43	3	-10
15,98	0,00	0,43	3	-10
15,92	0,09	0,44	3	-10
15,91	0,00	0,44	3	-10
15,92	0,00	0,44	3	-10
15,91	0,00	0,44	3	-10
15,89	0,00	0,44	3	-10
15,88	0,00	0,44	3	-10
15,84	0,00	0,44	3	-10
15,85	0,09	0,45	3	-10
15,87	0,09	0,44	3	-10
15,83	0,00	0,45	3	-10
15,80	0,00	0,45	3	-10
15,80	0,09	0,45	3	-10
15,79	0,09	0,45	3	-10
15,79	0,09	0,45	3	-10
15,77	0,09	0,45	3	-10
15,77	0,00	0,45	3	-10
15,81	0,09	0,45	3	-10
15,77	0,00	0,45	3	-10
15,76	0,00	0,46	3	-10
15,79	0,00	0,46	3	-10
15,76	0,00	0,46	3	-10
15,78	0,09	0,46	3	-10
15,76	0,00	0,46	3	-10
15,73	0,00	0,46	3	-10
15,71	0,00	0,46	3	-10

INGENIEURBÜRO DR.-ING. W. PÜTZ

Süther Str. 203 - 50321 EKHO Tel.: 02232-15250

Fax: 02232-152540 Auto: 0171-8395590

e-mail: buero@tvp-drputz.de



SATZ NR. RKS 2

15,75	0,00	0,46	3	-10
15,72	0,00	0,46	3	-10
15,72	0,09	0,46	3	-10
15,71	0,09	0,46	3	-10
15,71	0,09	0,46	3	-10
15,69	0,09	0,46	3	-10
15,65	0,09	0,46	3	-10
15,66	0,09	0,46	3	-10
15,68	0,09	0,46	3	-10
15,70	0,09	0,46	3	-10
15,70	0,09	0,46	3	-10
15,69	0,09	0,47	3	-10
15,72	0,10	0,46	3	-10
15,66	0,09	0,47	3	-10
15,63	0,09	0,47	3	-10
15,63	0,09	0,47	3	-10
15,67	0,09	0,47	3	-10
15,63	0,10	0,47	3	-10
15,63	0,10	0,47	3	-10
15,65	0,09	0,47	3	-10
15,64	0,09	0,47	3	-10
15,66	0,09	0,47	3	-10
15,64	0,09	0,47	3	-10
15,60	0,09	0,47	3	-10
15,66	0,09	0,47	3	-10
15,63	0,10	0,47	3	-10
15,63	0,10	0,47	3	-10
15,65	0,10	0,47	3	-10
15,62	0,09	0,47	3	-10
15,60	0,09	0,47	3	-10
15,63	0,10	0,47	3	-10
15,56	0,10	0,47	3	-10
15,55	0,09	0,47	3	-11
15,60	0,10	0,47	3	-12
15,67	0,10	0,47	3	-11
15,56	0,10	0,47	3	-11
15,59	0,09	0,47	3	-11
15,58	0,00	0,47	3	-11
15,56	0,10	0,47	3	-11
15,56	0,09	0,47	3	-11
15,53	0,10	0,47	3	-11
15,55	0,09	0,47	3	-11
15,66	0,10	0,47	3	-11
15,64	0,10	0,47	3	-11
15,69	0,10	0,47	3	-11
15,49	0,09	0,47	3	-11
15,63	0,00	0,47	3	-11
15,54	0,09	0,47	3	-11
15,61	0,10	0,47	3	-11
15,49	0,00	0,47	3	-11
15,53	0,09	0,47	3	-11
15,55	0,00	0,47	3	-11
15,54	0,00	0,47	3	-11

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Süther Str. 293 - 50321 Bonn - Tel.: 02232-15250

Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8995590

e-mail: buero@tvp-dp.de



www.tvp-dp.de

SATZ NR. RKS 2

16,54	0,00	0,47	3	-11
15,53	0,00	0,47	3	-11
15,53	0,09	0,47	3	-11
15,57	0,09	0,47	3	-10
15,53	0,00	0,47	3	-10
15,51	0,00	0,47	3	-10
15,53	0,00	0,47	3	-10
15,50	0,09	0,47	3	-10
15,51	0,10	0,47	3	-10
15,50	0,09	0,48	3	-10
15,49	0,09	0,48	3	-10
15,52	0,09	0,48	3	-10
15,54	0,09	0,48	3	-10
15,49	0,00	0,48	3	-10
15,48	0,00	0,48	3	-10
15,49	0,00	0,48	3	-10
15,52	0,09	0,48	3	-10
15,51	0,09	0,48	3	-10
15,45	0,00	0,48	3	-10
15,46	0,09	0,49	3	-10
15,51	0,09	0,49	3	-10
15,49	0,09	0,49	3	-10
15,43	0,00	0,49	3	-10
15,46	0,09	0,49	3	-10
15,45	0,09	0,49	3	-10
15,44	0,09	0,49	3	-10
15,47	0,09	0,49	3	-10
15,44	0,09	0,49	3	-10
15,43	0,09	0,49	3	-10
15,43	0,09	0,49	3	-10
15,38	0,10	0,49	3	-10
15,46	0,09	0,50	3	-10
15,41	0,00	0,50	3	-10
15,43	0,10	0,50	3	-10
15,41	0,09	0,50	3	-10
15,43	0,09	0,50	3	-10
15,39	0,09	0,50	3	-10
15,40	0,10	0,50	3	-10
15,42	0,10	0,50	3	-10
15,44	0,10	0,50	3	-10
15,42	0,09	0,50	3	-10
15,40	0,09	0,50	3	-10
15,43	0,09	0,51	3	-10
16,43	0,09	0,50	3	-10
16,40	0,09	0,50	3	-10
16,43	0,09	0,50	3	-10
15,42	0,10	0,50	3	-10
15,42	0,09	0,50	3	-10
15,44	0,10	0,50	3	-10
15,40	0,00	0,50	3	-10
15,43	0,09	0,50	3	-10
15,43	0,09	0,50	3	-10
15,45	0,10	0,50	3	-10

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Stücker Str. 203 - 50321 Bonn - Tel. 02232-15250
Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8343390

e-mail: buero@tvp-dienstz.de



SATZNR. RKS 2

15.48	0,10	0,50	3	-10
15.47	0,10	0,50	3	-10
15.46	0,10	0,50	3	-10
15.45	0,10	0,50	3	-10
15.44	0,10	0,50	3	-10
15.43	0,10	0,50	3	-10
15.42	0,10	0,49	3	-10
15.48	0,09	0,49	3	-10
15.48	0,09	0,49	3	-10
15.47	0,10	0,49	3	-10
15.50	0,09	0,49	3	-10
15.48	0,10	0,49	3	-10
15.51	0,10	0,49	3	-10
15.48	0,09	0,49	3	-10
15.49	0,09	0,49	3	-10
15.49	0,10	0,49	3	-10
15.48	0,10	0,49	3	-10

INGENIEURBETRIEß DR. ING. W. PÜTZ

Südlicher Str. 203 - 53321 Böhl - Tel.: 02232-15250

Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8395890

e-mail: buero@frp-dr-puetz.de



Dr. Ing. W. Pütz

SATZ NR.	RKS 3			
Methode	Probenahme			
Abbruchgrund	durch Benutzer			
Start	39717.44			
PROBENAHME				
Dauer	0:17:48			
Volumen	35,44			
Mitt.Durchfluss	1,99			
Pdiff-Start	-4,00 hPa			
Pdiff-Ende	-16,00 hPa			
Pdiff-Min	-4,00 hPa			
Pdiff-Max	-17,00 hPa			
Packerbetrieb	deaktiviert			
SENSORIK				
Datensaetze	213,00			
Start	26/09/06 10:29:39			
Speicherrate	5 sec			
CO2 %	CH4 %	O2 %	H2S ppm	PhPa
15,42	0,10	0,56	1	-14
15,40	0,09	0,56	2	-15
15,20	0,10	0,55	2	-15
14,39	0,09	0,60	2	-15
13,69	0,09	1,16	2	-15
13,31	0,09	2,57	1	-15
13,06	0,09	4,28	3	-15
12,86	0,09	5,74	1	-15
12,53	0,08	6,82	0	-15
12,21	0,00	7,58	0	-15
11,99	0,09	8,17	0	-15
11,95	0,09	8,63	0	-15
11,93	0,00	8,97	0	-15
11,97	0,09	9,20	0	-15
11,97	0,09	9,33	0	-15
11,95	0,09	9,42	0	-15
11,85	0,09	9,49	0	-16
11,78	0,09	9,56	0	-16
11,59	0,00	9,64	0	-16
11,43	0,00	9,76	0	-16
11,19	0,09	9,87	0	-16
11,03	0,09	10,02	0	-16
10,75	0,09	10,18	0	-16
10,74	0,09	10,36	0	-16
10,68	0,09	10,53	0	-17
10,60	0,00	10,71	0	-16
10,49	0,09	10,86	0	-16
10,45	0,00	10,99	0	-17
10,44	0,09	11,09	0	-16
10,44	0,10	11,18	0	-16
10,46	0,10	11,23	0	-16
10,47	0,09	11,27	0	-16
10,46	0,09	11,29	0	-16
10,47	0,00	11,30	0	-16
10,50	0,00	11,30	0	-16
10,53	0,00	11,30	0	-16

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Süther Str. 203 - 50321 Brühl - Tel.: 02232-15250

Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8395390

e-mail: ws@w-putz.de



SATZ NR. RKS 3

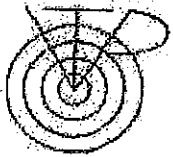
10,54	0,09	11,30	0	-16
10,56	0,09	11,29	0	-16
10,57	0,09	11,28	0	-16
10,58	0,09	11,27	0	-16
10,59	0,09	11,27	0	-16
10,57	0,00	11,27	0	-16
10,61	0,09	11,27	0	-16
10,62	0	11,28	0	-16
10,65	0,09	11,28	0	-16
10,61	0	11,29	0	-16
10,5	0,09	11,31	0	-17
10,43	0	11,35	0	-16
10,35	0	11,38	0	-17
10,26	0	11,44	0	-17
10,19	0	11,5	0	-17
10,13	0	11,59	0	-17
10,07	0	11,68	0	-17
10,11	0	11,76	0	-16
10,1	0	11,82	0	-17
10,13	0	11,84	0	-17
10,16	0,09	11,85	0	-17
10,21	0	11,83	0	-17
10,19	0	11,8	0	-17
10,19	0	11,77	0	-17
10,22	0,00	11,77	0	-17
10,22	0,00	11,76	0	-17
10,23	0,09	11,75	0	-17
10,30	0,00	11,73	0	-17
10,36	0,00	11,71	0	-17
10,42	0,00	11,67	0	-17
10,45	0,00	11,62	0	-16
10,43	0,00	11,57	0	-16
10,49	0,00	11,52	0	-16
10,51	0,00	11,49	0	-15
10,62	0,00	11,47	0	-15
10,54	0,00	11,44	0	-15
10,60	0,00	11,43	0	-15
10,66	0,00	11,40	0	-16
10,75	0,09	11,36	0	-16
10,76	0,00	11,31	0	-16
10,79	0,00	11,25	0	-15
10,87	0,00	11,19	0	-16
10,73	0,09	11,14	0	-16
10,86	0,00	11,10	0	-16
10,94	0,00	11,05	0	-16
11,08	0,00	11,00	0	-16
11,13	0,00	10,94	0	-16
11,27	0,00	10,87	0	-16
11,33	0,00	10,81	0	-16
11,40	0,00	10,76	0	-16
11,35	0,00	10,69	0	-16
11,39	0,00	10,65	0	-16

INCÉNIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Surferstr. 202 - 50321 Euskirchen - Tel.: 02232-15230

Fax: 02232-152540 Acute: 0171-8393590

e-mail: buero@typ-diputz.de



SATZ NR. RKS 3

11,37	0,00	10,63	0	-16
11,43	0,00	10,62	0	-16
11,48	0,00	10,61	0	-16
11,59	0,00	10,60	0	-16
11,58	0,00	10,57	0	-16
11,66	0,00	10,52	0	-16
11,71	0,00	10,47	0	-16
11,70	0,00	10,42	0	-16
11,64	0,09	10,39	0	-16
11,66	0,00	10,38	0	-16
11,74	0,00	10,38	0	-16
11,80	0,00	10,39	0	-16
11,91	0,00	10,37	0	-16
12,07	0,00	10,33	0	-16
12,20	0,00	10,25	0	-16
12,34	0,00	10,16	0	-16
12,34	0,00	10,03	0	-16
12,29	0,00	9,94	0	-16
12,17	0,00	9,90	0	-16
12,11	0,00	9,90	0	-15
12,16	0,00	9,94	0	-16
12,25	0,00	9,98	0	-16
12,33	0,00	9,98	0	-15
12,50	0,00	9,95	0	-16
12,64	0,00	9,87	0	-15
12,66	0,00	9,78	0	-16
12,63	0,00	9,69	0	-16
12,60	0,00	9,64	0	-15
12,58	0,00	9,62	0	-16
12,53	0,00	9,63	0	-16
12,45	0,00	9,65	0	-16
12,48	0,00	9,68	0	-16
12,50	0,00	9,72	0	-16
12,54	0,00	9,75	0	-16
12,60	0,00	9,74	0	-16
12,62	0,00	9,72	0	-16
12,67	0,00	9,69	0	-16
12,58	0,00	9,66	0	-15
12,60	0,00	9,65	0	-15
12,52	0,00	9,64	0	-15
12,40	0,00	9,68	0	-15
12,37	0,00	9,71	0	-16
12,43	0,00	9,77	0	-16
12,37	0,00	9,81	0	-16
12,35	0,00	9,84	0	-16
12,35	0,00	9,86	0	-15
12,48	0,00	9,87	0	-15
12,51	0,00	9,86	0	-16
12,65	0,00	9,83	0	-15
12,77	0,00	9,77	0	-16
12,74	0,00	9,68	0	-16
12,67	0,00	9,60	0	-16
12,54	0,00	9,56	0	-15

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÜTZ

Streiter Str. 203 - 30321 Bielefeld - Tel.: 02232-15250

Fax.: 02232-152510 Auto: 0171-6395590

e-mail: buero@tvp-dpzutz.de



SATZ NR. RKS 3

12,48	0,00	9,58	0	-16
12,52	0,00	9,64	0	-16
12,58	0,00	9,68	0	-16
12,69	0,00	9,69	0	-16
12,70	0,00	9,66	0	-16
12,60	0,00	9,62	0	-16
12,56	0,00	9,60	0	-16
12,50	0,00	9,62	0	-16
12,46	0,00	9,67	0	-16
12,46	0,00	9,73	0	-16
12,46	0,00	9,77	0	-16
12,46	0,00	9,79	0	-16
12,44	0,09	9,80	0	-16
12,47	0,09	9,80	0	-16
12,46	0,09	9,81	0	-16
12,50	0,00	9,81	0	-16
12,44	0,09	9,81	0	-16
12,49	0,00	9,81	0	-16
12,44	0,00	9,80	0	-16
12,43	0,00	9,80	0	-16
12,64	0,00	9,79	0	-16
12,64	0,09	9,77	0	-16
12,64	0,00	9,71	0	-16
12,50	0,00	9,66	0	-16
12,31	0,09	9,63	0	-16
12,13	0,00	9,69	0	-16
11,98	0,09	9,81	0	-16
11,92	0,00	9,96	0	-16
11,88	0,09	10,10	0	-16
11,82	0,09	10,21	0	-16
11,75	0,09	10,30	0	-16
11,74	0,00	10,37	0	-16
11,72	0,00	10,43	0	-16
11,64	0,09	10,48	0	-16
11,49	0,00	10,52	0	-16
11,32	0,00	10,56	0	-16
11,12	0,00	10,63	0	-16
10,82	0,00	10,72	0	-16
10,65	0,09	10,85	0	-16
10,73	0,09	10,99	0	-16
10,89	0,09	11,12	0	-16
10,58	0,09	11,23	0	-16
10,64	0,10	11,33	0	-16
10,69	0,09	11,41	0	-16
10,74	0,09	11,44	0	-16
10,79	0,09	11,41	0	-16
10,79	0,09	11,35	0	-16
10,67	0,09	11,30	0	-16
10,75	0,09	11,26	0	-16
10,82	0,09	11,20	0	-16
10,94	0,09	11,15	0	-16
11,04	0,10	11,09	0	-16
11,15	0,09	11,03	0	-16

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÖTZ

Schröder Str. 203 - 50221 Bonn - Tel.: 02232-15250

Fax: 02232-152540 Auto: 0171-8395599

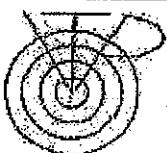
e-mail: buero@ivw-droetz.de



SATZ.NR.

RKS 3

11.25	0,10	10,97	0	-16
11.28	0,09	10,90	0	-16
11.35	0,09	10,84	0	-16
11.32	0,09	10,79	0	-16
11.36	0,09	10,75	0	-16
11.34	0,09	10,72	0	-16
11.63	0,09	10,72	0	-16
11.83	0,09	10,68	0	-15
11.90	0,09	10,68	0	-16
11.75	0,10	10,45	0	-15
11.55	0,09	10,39	0	-16
11.43	0,10	10,21	0	-16
11.47	0,09	10,48	0	-16
11.54	0,09	10,66	0	-15
11.48	0,09	10,61	0	-16
11.58	0,09	10,64	0	-16
11.39	0,09	10,83	0	-16
11.48	0,09	10,64	0	-16



INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÖTZ
 Güther Str. 203 - 50331 Brühl Tel.: 02232-15250
 Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8395590
 e-mail: buero@typ-dienst.de



SATZ NR.	RKS 4			
Methode	Probenahme			
Abbruchgrund	durch Benutzer			
Start	39717,47			
PROBENAHME				
Dauer	0:15:11			
Volumen	30,24			
Mit. Durchfluss	1,99			
Pdiff Start	-4,00 hPa			
Pdiff Ende	-10,00 hPa			
Pdiff-Min	-4,00 hPa			
Pdiff-Max	-15,00 hPa			
Packerbetrieb	deaktiviert			
SENSORIK				
Datensaetze	182,00			
Start	26/09/08 11:10:17			
Speicherrate	5 sec			
CO2 %	CH4 %	O2 %	H2S ppm	P hPa
11,18	0,09	10,44	0	-14
11,36	0,09	10,45	0	-15
10,69	0,09	10,49	0	-15
10,73	0,09	10,61	0	-15
10,65	0,09	10,61	0	-15
10,65	0,09	10,95	0	-15
10,53	0,09	11,09	0	-14
10,47	0,10	11,09	0	-14
10,48	0,09	11,14	0	-13
10,43	0,09	11,19	0	-14
10,42	0,10	11,24	0	-13
10,37	0,10	11,27	0	-13
10,35	0,10	11,31	0	-13
10,35	0,09	11,34	0	-13
10,31	0,10	11,37	0	-13
10,28	0,10	11,39	0	-13
10,26	0,10	11,42	0	-13
10,25	0,10	11,44	0	-13
10,20	0,09	11,46	0	-13
10,19	0,10	11,48	0	-13
10,19	0,10	11,50	0	-13
10,16	0,10	11,52	0	-13
10,14	0,09	11,64	0	-13
10,14	0,10	11,56	0	-14
10,11	0,10	11,58	0	-14
10,11	0,10	11,59	0	-14
10,09	0,09	11,61	0	-14
10,09	0,09	11,62	0	-13
10,04	0,09	11,63	0	-14
10,11	0,10	11,64	0	-14
10,08	0,10	11,66	0	-14
10,07	0,10	11,67	0	-14
10,07	0,10	11,68	0	-14
10,06	0,09	11,68	0	-14
10,07	0,10	11,69	0	-14
10,06	0,09	11,70	0	-14

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. RÖTZ

Surther Str. 203 - 50321 Bonn - Tel.: 02232-15250

Fax: 02232-152540 Auto: 0171-8393590

E-mail: buero@rvr-dr-roetz.de



SATZ NR. RKS 4

10,03	0,09	11,70	0	-14
10,03	0,09	11,71	0	-14
10,03	0,10	11,72	0	-14
10,01	0,09	11,73	0	-14
10,03	0,09	11,74	0	-14
10,01	0,09	11,75	0	-14
10,03	0,10	11,75	0	-14
10,05	0,09	11,76	0	-14
10,02	0,09	11,76	0	-14
10,05	0,09	11,76	0	-14
10,06	0,09	11,76	0	-14
9,99	0,09	11,76	0	-14
10,00	0,09	11,76	0	-14
10,01	0,09	11,77	0	-14
10,03	0,09	11,77	0	-14
10,01	0,09	11,78	0	-14
9,97	0,09	11,78	0	-14
9,97	0,09	11,79	0	-14
9,98	0,09	11,80	0	-14
9,96	0,09	11,81	0	-14
9,97	0,09	11,81	0	-14
10,00	0,09	11,81	0	-14
9,96	0,09	11,82	0	-14
9,96	0,09	11,82	0	-14
9,95	0,09	11,82	0	-14
9,99	0,09	11,83	0	-14
9,96	0,09	11,82	0	-14
9,98	0,10	11,82	0	-14
9,98	0,10	11,82	0	-14
9,98	0,09	11,83	0	-14
9,94	0,09	11,83	0	-14
9,96	0,09	11,83	0	-14
9,98	0,09	11,83	0	-14
10	0,09	11,83	0	-14
9,95	0,09	11,84	0	-13
9,97	0,09	11,84	0	-14
9,97	0,1	11,84	0	-14
9,94	0,09	11,84	0	-14
9,97	0,09	11,84	0	-14
9,97	0,09	11,84	0	-14
9,95	0,1	11,85	0	-14
9,99	0,09	11,85	0	-14
10	0,1	11,85	0	-14
9,96	0,09	11,85	0	-14
9,97	0,09	11,85	0	-14
9,98	0,1	11,85	0	-14
9,97	0,09	11,86	0	-14
9,97	0	11,86	0	-14
9,96	0,09	11,87	0	-14
9,93	0,09	11,87	0	-13
9,95	0,1	11,87	0	-13
9,96	0,1	11,88	0	-13
9,96	0,09	11,88	0	-14

INGENIEURBETRIEB DR.-ING. W. PÖTZ

Süther Str. 203 - 50321 Bonn - Tel.: 02232-15250

Fax.: 02232-152540 Auto: 0171-8395590

e-mail: buero@vp-dr-poetz.de



SATZ NR.

RK6.4

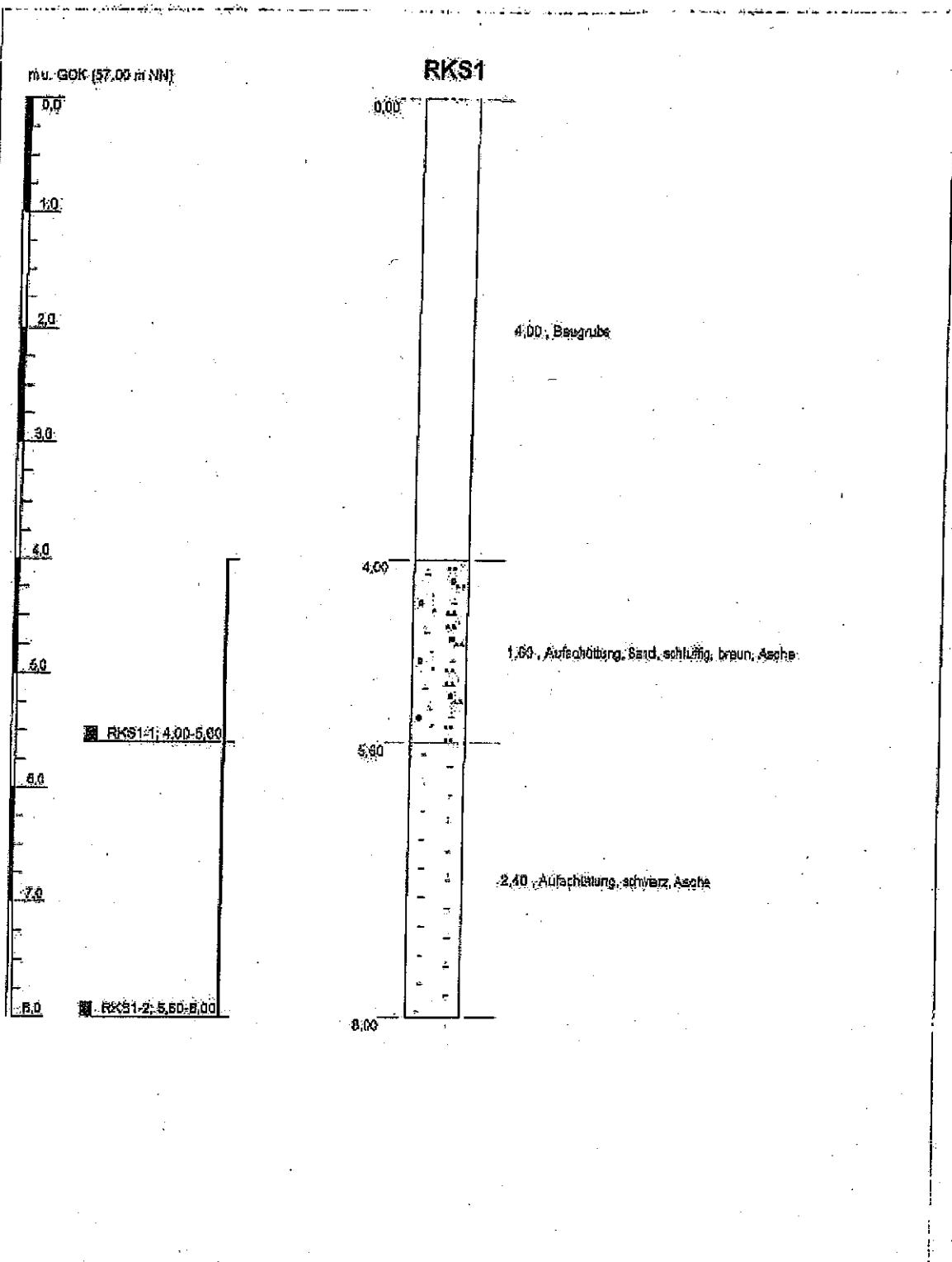
9,95	0,09	11,89	0	-14
9,95	0,10	11,89	0	-13
9,92	0,10	11,89	0	-14
9,91	0,10	11,90	0	-14
9,85	0,09	11,91	0	-14
9,88	0,10	11,91	0	-14
9,91	0,09	11,91	0	-14
9,90	0,09	11,92	0	-14
9,89	0,10	11,92	0	-14
9,92	0,10	11,92	0	-13
9,91	0,10	11,92	0	-13
9,90	0,10	11,92	0	-13
9,87	0,10	11,92	0	-14
9,92	0,10	11,92	0	-14
9,91	0,09	11,92	0	-14
9,91	0,09	11,92	0	-14
9,91	0,09	11,92	0	-14
9,91	0,09	11,92	0	-13
9,92	0,10	11,93	0	-13
9,91	0,10	11,93	0	-13
9,90	0,09	11,93	0	-13
9,94	0,10	11,93	0	-14
9,96	0,10	11,93	0	-14
9,97	0,10	11,93	0	-14
9,95	0,10	11,92	0	-13
9,95	0,10	11,91	0	-13
9,93	0,10	11,91	0	-14
9,90	0,10	11,91	0	-14
9,93	0,09	11,91	0	-14
9,93	0,09	11,92	0	-14
9,90	0,09	11,93	0	-14
9,95	0,10	11,94	0	-13
9,94	0,10	11,94	0	-14
9,93	0,10	11,94	0	-13
9,94	0,10	11,94	0	-14
9,96	0,10	11,93	0	-13
9,93	0,10	11,93	0	-13
9,94	0,10	11,93	0	-13
9,92	0,10	11,94	0	-14
9,89	0,10	11,94	0	-14
9,96	0,09	11,94	0	-14
9,93	0,09	11,94	0	-14
9,95	0,09	11,93	0	-14
9,94	0,10	11,93	0	-14
9,95	0,10	11,93	0	-13
9,93	0,10	11,92	0	-13
9,93	0,10	11,92	0	-14
9,94	0,10	11,92	0	-14
9,98	0,10	11,92	0	-14
9,94	0,10	11,92	0	-14
9,93	0,10	11,92	0	-14
9,92	0,10	11,92	0	-14
9,92	0,10	11,93	0	-14
9,90	0,10	11,94	0	-14

INGENIEUREBETRIEB DR. ING. W. FÜTZ
 Stürker Str. 203 - 50321 Bonn - Tel.: 02233-15250
 Fax: 02233-152340 Auto/0171-8395590
 e-mail: buero@tvp-dknetz.de



SATZ NR.	RKS A			
9,90	0,10	11,94	0	-14
9,94	0,09	11,94	0	-14
9,94	0,10	11,94	0	-14
9,93	0,10	11,94	0	-13
9,92	0,10	11,95	0	-14
9,90	0,09	11,95	0	-14
9,90	0,09	11,95	0	-14
9,89	0,10	11,95	0	-14
9,91	0,10	11,96	0	-14
9,81	0,10	11,96	0	-14
9,90	0,09	11,96	0	-14
9,90	0,10	11,96	0	-14
9,88	0,09	11,97	0	-14
9,90	0,09	11,97	0	-14
9,89	0,10	11,97	0	-14
9,93	0,10	11,97	0	-13
9,91	0,10	11,97	0	-13
9,89	0,10	11,97	0	-13
9,90	0,09	11,97	0	-14
9,91	0,10	11,97	0	-14
9,95	0,10	11,96	0	-14
9,92	0,10	11,96	0	-14
9,92	0,10	11,95	0	-14
9,89	0,10	11,95	0	-14
9,89	0,09	11,96	0	-13
9,88	0,09	11,96	0	-14
9,89	0,09	11,96	0	-13
9,91	0,10	11,97	0	-14
9,91	0,10	11,97	0	-14
9,91	0,10	11,97	0	-14
9,91	0,10	11,97	0	-14
9,92	0,10	11,97	0	-14
9,93	0,10	11,96	0	-14
9,88	0,10	11,96	0	-14
9,92	0,10	11,96	0	-14
9,89	0,09	11,97	0	-14
9,86	0,10	11,96	0	-14
9,90	0,09	11,98	0	-14
9,93	0,09	11,99	0	-13





Höhenmaßstab: 1:50

Blatt 1 von 1

Projekt: JKZ Schildgesstraße 112

Bohrung: RKS1

Auftraggeber: Architekturbüro Mahlke

Bohrfirma: Ing.-Büro Dr. Pütz

Bearbeiter: T.Wendt

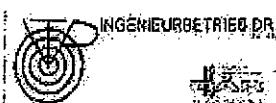
Datum: 26.09.2008

Rechnewert: 0

Hochwert: 0

Ansaithöhe: 57,00m

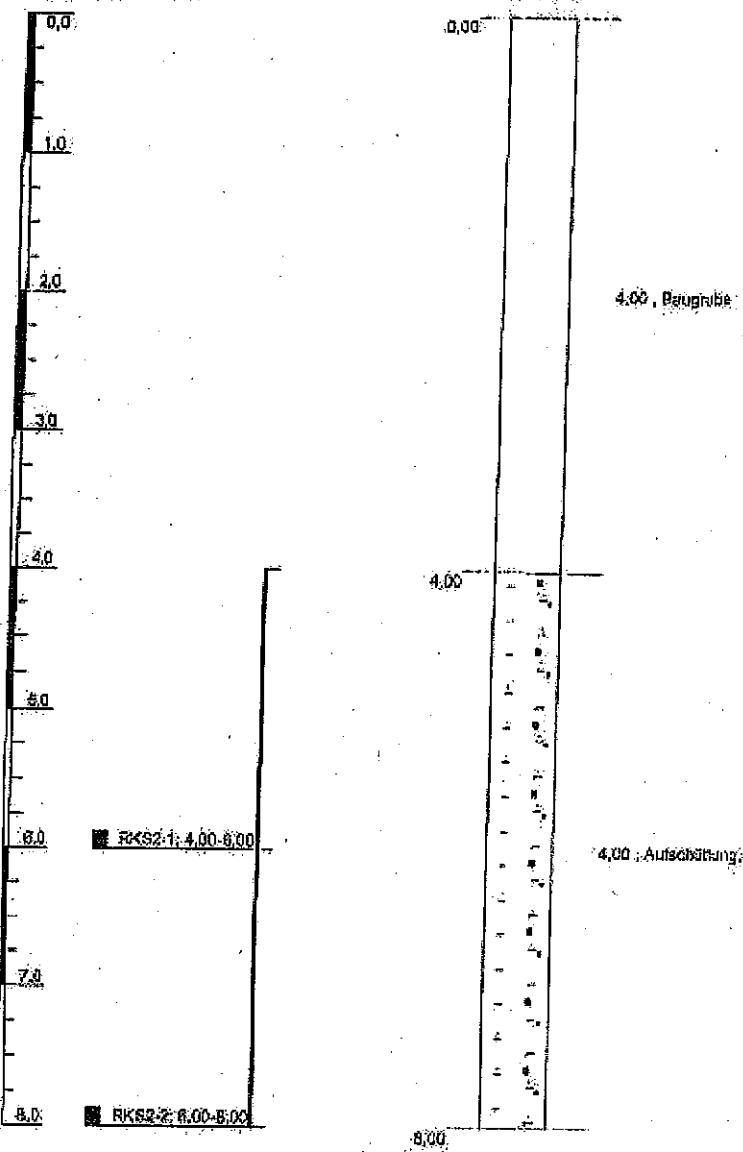
Endtiefe: 8,00m



INGENIEURBETRIEB DR. PÜTZ

mit GOK (67,00 m NN)

RKS2



Höhenmaßstab: 1:50

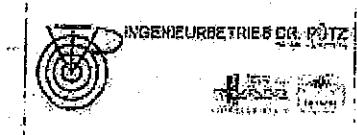
Blatt 1 von 1

Projekt: JKZ Schildgesstraße 112

Bohrung: RKS2

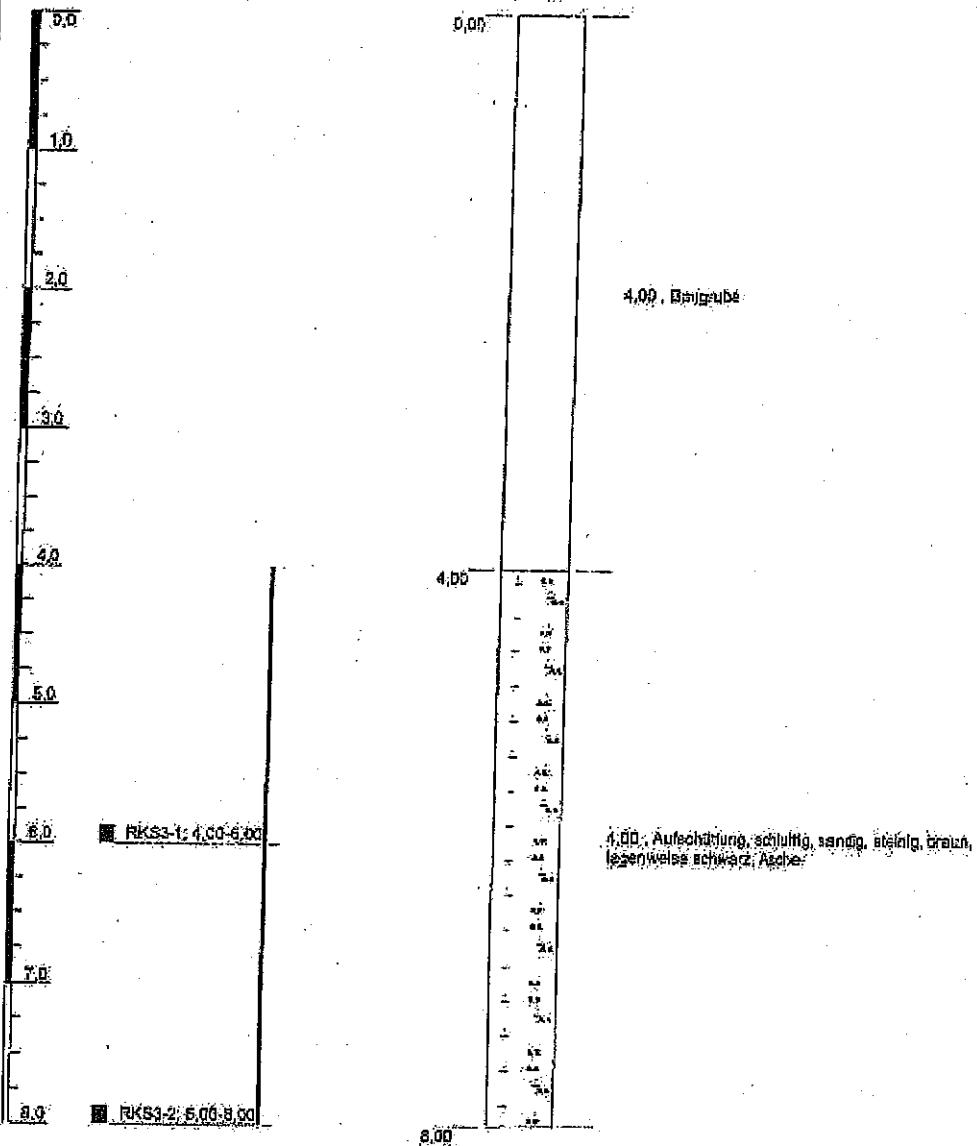
Auftraggeber: Architekturbüro Mahlke
Bohrfirma: Ing.-Bkr. Dr. Putz
Bearbeiter: T.Wendl
Datum: 26.09.2008

Rechtswert: 0
Hochwert: 0
Ansatzhöhe: 57,00m
Endtiefel: 6,00m



m u. GDK (57,00 n.NN)

RKS3



Abschnittmaßstab: 1:50

Blatt 1 von 1

Projekt: JKZ Schildgesstraße 112

Bohrung: RKS3

Auftraggeber: Architekturbüro Mahike

Buchfirma: Ing.-Betr. Dr. Pütz

Bearbeiter: T.Wendl

Datum: 26.09.2008

Rechtswert: 0

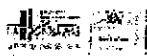
Hochwert: 0

Ansetzhöhe: 57,00m

Endtiefen: 8,00m

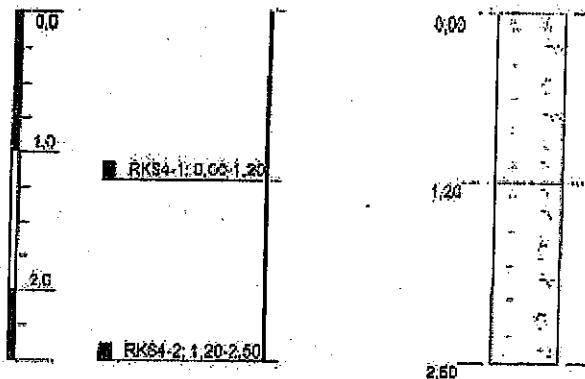


INGENIEURBETRIEB DR. PÜTZ



m.u. GGK (51,00m NN)

RKS4



1,20 . Aufschüttung, steinig, kiesig, grau, Ächse

1,30 . Aufschüttung, steinig, sandig, graubraun

Höhenmaßstab: 1:50

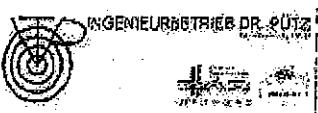
Blatt 1 von 1

Projekt: JKZ Schildgesstraße 112

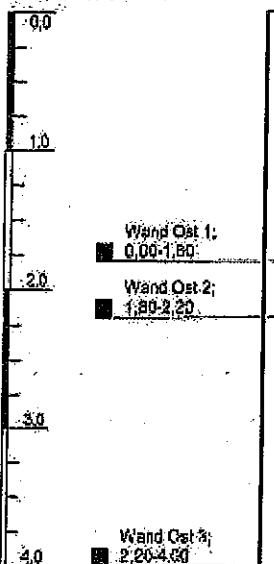
Bohrung: RKS4

Auftraggeber: Architekturbüro Mahlke
Bohrfirma: Ing.-Betr. Dr. Pütz
Bearbeiter: T.Wendt
Datum: 26.08.2008

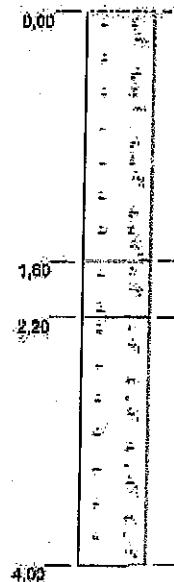
Rechtswert: 0
Hochwert: 0
Ansatzhöhe: 51,00m
Endtiefe: 2,60m



m u. GOK (st. ab m NN)



Wand Ost



1,80; Aufschüttung, klebrig, sprödig, graubraun, Asche

0,40; Aufschüttung, steinig, sandig, braun, Schotter,

1,00; Aufschüttung, feinkörnig, schluffig, braun, Asche

Höhermaßstab: 1:50

Blatt 1 von 1

Projekt: JKZ Schildgesstraße 112

Bohrung: Wandprofil Ost

Auftraggeber: Architekturbüro Mahike

Bohrfirma: Ing. Baur, Dr. Pütz

Bearbeiter: T. Wendt

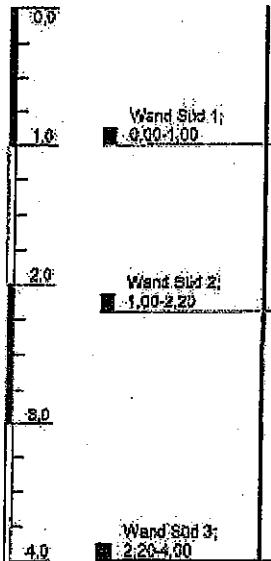
Datum: 26.09.2008

Rechnewert: 0
Hochwert: 0
Ansatzhöhe: 0,00m
Endtiefel: -4,00m



INGENIEURBÜRO PÜTZ

nvw: 600 (81,00 m NN)



Wand Süd

0,00			1,00, Aufschüttung, steinsandig, graubraun, Asche.
1,00			1,00, Aufschüttung, steinsandig, braun, Schläcke
2,00			1,80, Aufschüttung, feinsandig, schluffig, braun, Asche.
3,00			
4,00			

Höhenmaßstab: 1:50

Blatt 1 von 1

Projekt: JKZ Schildgasstraße 112

Bohrung: Wandprofil Süd

Auftraggeber: Architekturbüro Mahtke

Bohrfirma: Ing.-Betr. Dr. Pütz

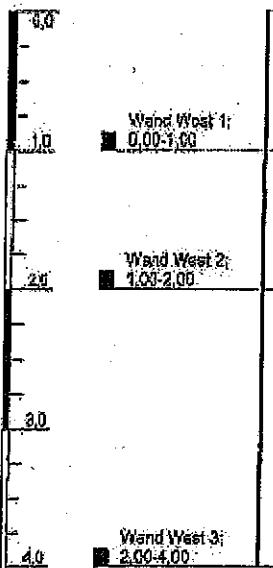
Bearbeiter: T. Wendt

Datum: 26.09.2008

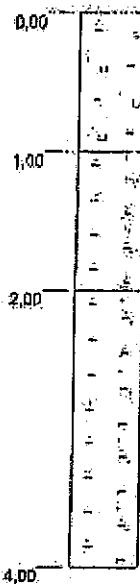
Rechtswert: 0
Hochwert: 0
Ansetzhöhe: 61,00m
Endtiefe: 4,00m



m.u. GOK (61,00:m NN)



Wand West



1,00; Aufschüttung, Mutterboden, graubraun

1,00; Aufschüttung, steinig, sandig, grau, Bauschutt

2,00; Aufschüttung, feinsandig, schüttig, braun, Asche

Höhenmaßstab: 1:30

Blatt 1 von 1

Projekt: JKZ Schildgesstraße 112

Bohrung: Wandprofil West

Auftraggeber: Architekturbüro Mahike

Bohrfirma: Ing.-Betr. Dr. Pütz

Bearbeiter: T. Wendt

Datums: 26.09.2008

Rechtswert: 0
Hochwert: 0
Ansetzhöhe: 61,00m
Endtiefe: 4,00m



INGENIEURBETRIEB DR. PÜTZ